



Zerbst/Anhalt

Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile
www.stadt-zerbst.de

Jahrgang 7 · Nummer 24 · Freitag, den 29. November 2013

Der Preisträger!



Foto: Helmut Rohm

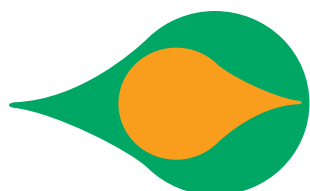
Dirk Herrmann, Vorsitzender des Fördervereins Schloss Zerbst, erhält den Denkmalpreis des Landes Sachsen-Anhalt 2013.
Zum Ansporn für sein Ehrenamt, dazu, wie es wäre, mit einem Fürsten zu plauschen, und manchem mehr ist er
im Gespräch auf Seite 8.

Auch in dieser Ausgabe:

- Bürgermeisterwechsel in der Partnerstadt Jever
- Zerbster Museum wird mit Ausstellung wieder eröffnet
- Ausblick auf den Zerbster Weihnachtsmarkt

Seite 7
Seite 9
Seite 13

Anzeige



**ANHALT-
BITTERFELDER
KREISWERKE
GmbH**

**39264 Straguth
Am Flugplatz 1
Tel. 03 92 48 / 9 42 66
Fax 03 92 48 / 9 42 68**

- Containerdienst
von 1,5 m³ bis 30 m³
- Haus-, Gewerbe- und
Sperrmüllentsorgung

Bereitschaftsdienste

Für alle Notfälle

Dienstbereit

Einsatzleitstelle des Landkreises
in Bitterfeld 03493 513-150

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizei 110

Wichtige Rufnummern

Revierkommissariat
Zerbst/Anhalt 03923 7160
Bau- und Wohnungsgesellschaft
Zerbst mbH 0800 7742620
Heidewasser GmbH 03923 610415
Abwasser- u. Wasserzweckverband
Elbe-Fläming 03923 485677
Bereitschaft AWZ
Elbe-Fläming 03923 610444
Strom
Nur Stadtgebiet Zerbst/Anhalt,
Stromversorgung 03923 73750
Ortsteile Zerbst/Anhalt:
über AVACON direkt 0180 1282266

Gas

Gasstadtwerke Zerbst GmbH
Erdgas Mittelsachsen GmbH
Schönebeck 03923 2464

Tierkliniken

Magdeburg,
Ebendorfer Str. 39 0391 7318640
Wittenberg/Piesteritz,
Fröbelstr. 25 03491 663015

Tierarztpraxen

29.11.2013 - 12.12.2013
TAP Bretschneider 039244 942930

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9.00 - 11.00 Uhr in der
Praxis, danach telefonisch
30.11./01.12.2013
Dr. E. Wagner Praxis Zerbst,
Jeversche Str. 19
Tel. 03923 4420

07.12./08.12.2013
ZÄ Dr. I. Schwarz Praxis Zerbst,
Jeversche
Straße 18
Tel. 03923 2567

Spruch der Woche

*Die Adventszeit ist eine Zeit,
in der man Zeit hat, darüber
nachzudenken, wofür es sich
lohnt, sich Zeit zu nehmen.*

Gudrun Kropp, Lyrikerin

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Raum Zerbst/Anhalt

Zeitraum vom 29.11.2013 bis 12.12.2013

zum Redaktionsschluss lagen folgende Angaben vor:

Freitag, 29.11.2013

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 03923 7390
Handy 0171 5565861

Samstag, 30.11.2013

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 03923 7390
Handy 0171 5565861

Sonntag, 01.12.2013

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 03923 7390
Handy 0171 5565861

Montag, 02.12.2013

Frau Dr. Chr. Schneider
Praxis Alte Brücke 45
Tel. 03923 786504
privat 03923 2067

Dienstag, 03.12.2013

Frau Dr. Grübler
Praxis Zerbst,
Puschkinpromenade 6
Tel. 03923 4207

privat 03923 4207

Mittwoch 04.12.2013

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 03923 7390
Handy 0171 5565861

Donnerstag, 05.12.2013

Frau DM Chr. Jansen
Praxis Zerbst,
Fritz-Brandt-Str. 6
Tel. 03923 2225
privat 03923 783196

Freitag, 06.12.2013

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 03923 7390
Handy 0171 5565861

Samstag, 07.12.2013

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 03923 7390
Handy 0171 5565861

Sonntag, 08.12.2013

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus

Tel. 03923 7390

Handy 0171 5565861

Montag, 09.12.2013

Herr Dr. Reichel
Praxis Zerbst,
Breite 34
Tel. 0173 9164469

Dienstag, 10.12.2013

Frau DM Lux
Praxis Zerbst, Rennstr. 3
Tel. 03923 61919
privat 03923 3007
Fu-Tel. 0174 9344987

Mittwoch, 11.12.2013

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst,
Krankenhaus
Tel. 03923 7390
Handy 0171 5565861

Donnerstag, 12.12.2013

Frau DM Herms
Praxis Zerbst,
Fr.-Naumann-Str. 33
Tel. 03923 2447
Handy 0160 95439269

Notdienstzeiten

Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 13:00 Uhr, Donnerstag von 19:00 Uhr,
Freitag von 13:00 Uhr, Samstag von 7:00 Uhr, Sonntag von 7:00 Uhr **jeweils bis 7 Uhr des
darauf folgenden Tages**

Der kassenärztliche Notdienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxis. Bitte
wenden Sie sich während der Sprechzeiten an Ihren Hausarzt bzw. dessen Vertretung.
Die Samstag-Notfallsprechstunden erfolgen von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Praxis des Dienst
habenden Arztes. In dieser Zeit erfolgen keine Hausbesuche.

In lebensbedrohlichen Fällen ärztliche Hilfe über Notruf

Tel. 112

Auskünfte über Notdienst

Einsatzleitstelle Bitterfeld

Tel. 03493 513150

Apotheken-Bereitschaftsdienst vom 29.11.2013 bis 12.12.2013

Redaktionsschluss am 04.12.2013

Freitag, 29.11.2013

Raben Apotheke Zerbst/Anhalt

Samstag, 30.11.2013

Rats- und Stadtapotheke
Zerbst/Anhalt

Sonntag, 01.12.2013

Drei Linden Apotheke Loburg

Montag, 02.12.2013

Katharina Apotheke
Zerbst/Anhalt

Dienstag, 03.12.2013

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Mittwoch, 04.12.2013

Bären Apotheke Lindau

Donnerstag, 05.12.2013

Raben Apotheke Zerbst/Anhalt

Freitag, 06.12.2013

Rats- und Stadtapotheke
Zerbst/Anhalt

Samstag, 07.12.2013

Drei Linden Apotheke Loburg

Sonntag, 08.12.2013

Jever Apotheke Zerbst/Anhalt

Montag, 09.12.2013

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Dienstag, 10.12.2013

Bären Apotheke Lindau

Mittwoch, 11.12.2013

Raben Apotheke Zerbst/Anhalt

Donnerstag, 12.12.2013

Rats- und Stadtapotheke
Zerbst/Anhalt

Rats- und Stadtapotheke

Alte Brücke 37

39261 Zerbst

Tel. 03923 2462

Raben-Apotheke

Markt 25

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. 03923 3481

Jever Apotheke

Fritz-Brand-Str. 6

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. 03923 487070

Katharina-Apotheke

Breite 21

39261 Zerbst

Tel. 03923 73740

Neue Apotheke

Dessauer Str. 41

39261 Zerbst

Tel. 03923 3406

Bären Apotheke

Flecken 4

39264 Lindau

Tel. 039246 331

Drei Linden Apotheke

Markt 4

39279 Loburg

Tel. 039245 91465

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Sitzungsplan Dezember 2013 des Stadtrates Zerbst/Anhalt und seiner Ausschüsse

Öffentliche/Nichtöffentliche Sitzungen:

- Bau- und Stadtentwicklungsausschuss
Dienstag, 03.12.2013 17:00 Uhr, Rathaus,
Schloßfreiheit 12,
Sitzungsraum
- Haupt- und Finanzausschuss
Montag, 09.12.2013 17:00 Uhr, Rathaus,
Schloßfreiheit 12,
Sitzungsraum
- Rechnungsprüfungsausschuss
Dienstag, 10.12.2013 17:00 Uhr, Rathaus,
Schloßfreiheit 12,
Sitzungsraum
- Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss
Mittwoch, 11.12.2013 17:30 Uhr, Rathaus
Schloßfreiheit 12,
Sitzungsraum
- Stadtrat
Mittwoch, 18.12.2013 17:00 Uhr, Stadthalle,
Katharina-Saal

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung wird gemäß § 19 der Hauptsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt im Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt - Amtsboten - öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung

- **54. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses**
- **am Dienstag, dem 03.12.2013, um 17:00 Uhr**
- **Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum**

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 53. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 5.11.2013
- 4 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 26
„Wohnen am Brauereiweg“ BV/782/2013
- 5 Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. I/4 Gewerbegebiet „Frauentormark“ BV/787/2013
- 6 Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses BV/630/2012 vom 19.12.2012 zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 01/2012 „Solarpark Kiesgrube Zerbst-Ost“ BV/788/2013
- 7 Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses BV/633/2012 vom 19.12.2012 zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zerbst/Anhalt BV/789/2013
- 8 Mitteilungen
- 9 Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 10 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
- 11 Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 53. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 5.11.2013
- 12 Vorstellung Bauvorhaben
- 13 Mitteilungen
- 14 Anfragen, Anträge und Anregungen
- 15 Schließung der Sitzung

Helmut Seidler

Ausschussvorsitzender

Tagesordnung

- **60. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**
- **am Montag, dem 09.12.2013, um 17:00 Uhr**
- **Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum**

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 59. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.11.2013
- 4 Satzung zur Förderung und Betreuung von Kindern in der kommunalen Tageseinrichtung der Stadt Zerbst/Anhalt BV/792/2013
- 5 Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe - Haltung von Fahrzeugen für die Feuerwehr BV/793/2013
- 6 Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren der Stadt Zerbst/Anhalt im eigenen Wirkungsbereich BV/795/2013
- 7 Satzung über die Festsetzung und Erhebung von Gebühren im Museum der Stadt Zerbst/Anhalt BV/798/2013
- 8 Mitteilungen
- 9 Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 10 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
- 11 Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 59. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.11.2013
- 12 Auftragsvergabe gem. VOB/A BV/794/2013
- 13 Stundung mit Ratenzahlung von Gewerbesteuern BV/796/2013
- 14 Mitteilungen
- 15 Anfragen, Anträge und Anregungen
- 16 Schließung der Sitzung

Andreas Dittmann

Bürgermeister

und Vorsitzender des Ausschusses

Tagesordnung

- **24. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses**
- **am Dienstag, dem 10.12.2013, um 17:00 Uhr**
- **Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum**

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

- 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 23. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 18.09.2013
- 4 Anfragen, Anträge und Anregungen
- 5 Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 6 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
- 7 Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 23. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 18.09.2013
- 8 Prüfung der Jahresrechnung 2012 - Ergebnis der Abrechnung der Mittel für die Ortschaften der Einheitsgemeinde Stadt Zerbst/Anhalt
- 9 Mitteilungen
- 10 Anfragen, Anträge und Anregungen
- 11 Schließung der Sitzung

Klaus-Dieter Scharmann
Ausschussvorsitzender

Tagesordnung

- **45. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses**
- **am Mittwoch, dem 11.12.2013, um 17:30 Uhr**
- **Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum**

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 44. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 12.11.2013
4. Bericht über die Arbeit des Förderkreises St. Nicolai Zerbst e. V. durch den Vorsitzenden, Herrn Walter Tharan
5. Satzung zur Förderung und Betreuung von Kindern in der kommunalen Tageseinrichtung der Stadt Zerbst/Anhalt BV/792/2013
6. Satzung über die Festsetzung und Erhebung von Gebühren im Museum der Stadt Zerbst/Anhalt BV/798/2013
7. Mitteilungen
8. Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

9. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
10. Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 44. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 12.11.2013
11. Mitteilungen
12. Anfragen, Anträge und Anregungen
13. Schließung der Sitzung

Bernd Adolph
Ausschussvorsitzender

Sitzungen der Ortschaftsräte

Tagesordnung

- **21. Sitzung des Ortschaftsrates Steutz**
- **am Montag, dem 02.12.2013, um 19:00 Uhr**
- **in der Heimatstube Steckby, Zerbster Straße 1, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.10.2013
- 4 Bericht der Ortsbürgermeisterin und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
- 5 Anfragen, Anregungen
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
- 9 Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 24.10.2013
- 10 Vergaben von Bauleistungen nach VOB/A BV/786/2013
- 11 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
- 12 Schließung der Sitzung

Regina Frens

Ortsbürgermeisterin

Tagesordnung

- **16. Sitzung des Ortschaftsrates Borum**
- **am Montag, dem 09.12.2013, um 19:00 Uhr**
- **im Kulturhaus Garitz, Am Weinberg 1, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 17.10.2013
- 4 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5 Anfragen, Anregungen
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
- 9 Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.10.2013
- 10 Grundstücksangelegenheiten
- 11 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
- 12 Schließung der Sitzung

Mario Rudolf

Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **Sitzung des Ortschaftsrates Nutha**
- **am Mittwoch, dem 11.12.2013, um 19:30 Uhr**
- **im Kornmuseum Nutha, Großer Winkel 8, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 05.11.2013
- 4 Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen

- 5 Anfragen, Anregungen
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
 - 9 Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 05.11.2013
 - 10 Antrag auf Pacht einer Fläche in der Gemarkung Nutha BV/799/2013
 - 11 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
 - 12 Schließung der Sitzung
- Sylvia Rothe*
Ortsbürgermeisterin

Stadt Zerbst/Anhalt
Der Bürgermeister



Stellenausschreibung

Bei der Stadt Zerbst/Anhalt ist zum 01.04.2014 eine unbefristete Vollzeitstelle mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden als

Leiter/Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes

zu besetzen.

Das Rechnungsprüfungsamt ist mit einer Person besetzt, der die Verantwortung und Leitung für den Bereich der Rechnungsprüfung übertragen ist.

Dem Rechnungsprüfungsamt obliegt die örtliche Prüfung.

Die gesetzlichen Prüfaufgaben sind in der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt definiert. Weitere Aufgaben sind dem Rechnungsprüfungsamt durch Beschluss des Stadtrates zugewiesen oder ergeben sich aus Spezialnormen.

Erwartet werden von Ihnen:

- die Laufbahnbefähigung nach § 14 Abs. 3 Landesbeamtengesetz - LBG LSA für die Laufbahngruppe 2 des allgemeinen Verwaltungsdienstes
- mehrjährige Berufserfahrung im öffentlichen Haushalts-, Rechnungs- und Prüfungswesen (Prüfungserfahrung wünschenswert)
- Kenntnisse des neuen Rechnungswesens nach dem System der doppelten Buchführung (kaufmännisches Rechnungswesen)
- umfassende Fachkenntnisse über die gesamte Breite kommunaler Aufgaben
- hohes Engagement, Flexibilität sowie hohe Belastbarkeit

Wir bieten eine Anstellung im Beamtenverhältnis bis Besoldungsgruppe A 11; alternativ in einem Beschäftigungsverhältnis auf der Grundlage des TVöD.

Bei Vorliegen der erforderlichen Eignung und Erfahrung sowie der persönlichen Voraussetzungen nach § 7 Beamtenstatusgesetz ist die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit vorgesehen.

Bei sonst gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen sowie einem aktuellen Führungszeugnis werden bis zum **30.12.2013, 12:00 Uhr**, erbeten an:

Stadt Zerbst/Anhalt, Personalamt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt

Der Eingang Ihrer Bewerbung wird nicht schriftlich bestätigt.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen beschrifteten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Nur dann können Ihre Unterlagen zurückgeschickt werden.

Anfallende Kosten für ein Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

Zerbst/Anhalt, den 04.11.2013

Allgemeinverfügung zu Ladenöffnungen im Monat Dezember 2013

1. Für die Stadt Zerbst/Anhalt wird die Öffnung von Verkaufsstellen

in der Innenstadt von Zerbst/Anhalt

im Bereich Alte Brücke, Breite, Fritz-Brandt-Str.

am Sonntag, dem 8. Dezember 2013

im Bereich Heidtorplatz 28 (NETTO)

im Bereich Dessauer Str. 53 - 55 (NETTO)

im Bereich Magdeburger Str. 68 (NETTO)

am Sonntag, dem 8. Dezember 2013

im Bereich Kastanienallee 5 (Thomas Philipps)

am Sonntag, dem 1. Dezember 2013

im Bereich Jütrichauer Str. 23 (AWG)

am Sonntag, dem 8. Dezember 2013

am Sonntag, dem 15. Dezember 2013

und

im Bereich Alte Brücke 3 (Kaufland)

am Sonntag, dem 22. Dezember 2013

in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr

erlaubt.

2. Die sofortige Vollziehung der Allgemeinverfügung wird angeordnet.

Begründung:

Zu 1.

Die Gemeinde kann nach § 7 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Land Sachsen-Anhalt (LöffZeitG LSA) vom 22. November 2006 erlauben, dass Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an höchstens vier Sonn- und Feiertagen geöffnet werden. Von der Öffnung ausgenommen sind der Neujahrstag, der Karfreitag, der Ostersonntag, der Ostermontag, der Volkstrauertag, der Totensonntag, der 1. und 2. Weihnachtsfeiertag sowie der Heiligabend, soweit dieser auf einen Sonntag fällt.

Die Öffnung kann auf bestimmte Bezirke oder Handelszweige beschränkt werden und darf fünf zusammenhängende Stunden in der Zeit von 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr nicht überschreiten. Dabei ist auf die Zeit des Hauptgottesdienstes Rücksicht zu nehmen.

Der besondere Anlass ist mit dem „Zerbster Weihnachtsmarkt 2013“, der in der und um die Bartholomäikirche stattfinden wird, und mit den Adventsmärkten in den einzelnen Wohngebieten gegeben. Die Veranstaltungen finden eine große Resonanz beim Publikum und ziehen auch eine Vielzahl von Besuchern aus den umliegenden Regionen an. Die Voraussetzungen, die Öffnungen an diesen vorweihnachtlichen Tagen zu erlauben, sind erfüllt. Gründe, die hier entgegen sprechen, sind nicht erkennbar, so dass die beantragten Ladenöffnungen in den festgelegten Zeiten und den festgelegten Bereichen erfolgen können. Die Zeiten der Hauptgottesdienste wurden hierbei berücksichtigt.

Zu 2.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung dieser Verfügung erfolgt auf der Grundlage des § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 in der neuesten Fassung.

Demnach entfällt die aufschiebende Wirkung eines Widerspruchs in den Fällen, in denen die sofortige Vollziehung im öffentlichen Interesse steht oder im überwiegenden Interesse eines Beteiligten von der Behörde, die den Verwaltungsakt erlassen oder über den Widerspruch zu entscheiden hat, besonders angeordnet wird.

Aufgrund des kurzen Zeitraumes zwischen der Bekanntgabe der Allgemeinverfügung und eines eventuellen Widerspruchs gegen die beabsichtigten Ladenöffnungen wird die sofortige Vollziehung der Maßnahme angeordnet. Es liegt im öffentlichen Interesse, die Veranstaltung in der geplanten Form durchzuführen. Diese sind ohne die Beteiligung der Händler unmöglich.

Ziel dieser Verfügung ist, dem öffentlichen Bedürfnis des Besucherstroms zum Kauf von Waren des Ge- und Verbrauchs anlässlich der Veranstaltungen „Zerbster Weihnachtsmarkt 2013“ einschließlich der Adventsmärkte in den Wohngebieten gerecht zu werden. Ein Widerspruch gegen diese Verfügung hätte zur Folge, dass aufgrund der aufschiebenden Wirkung Einzelhändler, die von dieser Regelung betroffen sind, von der Möglichkeit der Öffnung ihrer Ladengeschäfte keinen Gebrauch machen könnten. Das Interesse der Besucher und der Einzelhändler an der Umsetzung dieser Verfügung ist höher zu bewerten, als das Interesse eines möglichen Widerspruchsführers und der damit verbundenen Aufhebung dieser Erlaubnis.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung liegt damit im öffentlichen Interesse.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt, einzulegen.

Wird gegen diesen Bescheid Widerspruch eingelegt, so hat dieser keine aufschiebende Wirkung, weil die sofortige Vollziehung angeordnet ist.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann gemäß § 80 Abs. 5 VwGO ein Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung beim Verwaltungsgericht Halle, Thüringer Straße 16, 06112 Halle/Saale, gestellt werden.

Dittmann

Bürgermeister

Im Original unterzeichnet.

Landesamt für Vermessung Dessau-Roßlau, den 07.11.13
und Geoinformation Sachsen-Anhalt
- Sonderungsbehörde -
Elisabethstraße 15
06847 Dessau-Roßlau

Bekanntmachung

zur Einstellung von einem Bodensonderungsverfahren

Das Bodensonderungsverfahren nach § 11 des Gesetzes zur Bereinigung der Rechtsverhältnisse an Verkehrsflächen und anderen öffentlich genutzten privaten Grundstücken (Verkehrsflächenbereinigungsgesetz vom 26. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2716) zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S.2617), im Bereich „Sandbreite“ in Jütrichau (Aktenzeichen V25-20839-2007) wurde eingestellt.

Im Auftrag

Jochen Hausen

Im Original unterzeichnet und gesiegelt.

Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

Anne-Frank-Ausstellung noch bis 13. Dezember im Ratssaal

Noch bis zum 13. Dezember ist im Saal des Rathauses zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung die Ausstellung „Anne Frank - eine Geschichte für heute“ zu sehen. Die Ausstellung widmet sich der Lebensgeschichte Anne Franks aus der Sicht ihrer Familie. Auch Erinnerungen weiterer Zeitzeugen des Holocausts werden nachvollziehbar gemacht. Sie möchte die Besucher dazu anregen, über Unterschiede und Parallelen von Vergangenheit und Gegenwart nachzudenken. Schüler der Zerbster Ganztagschule Ciervisti sind als Guides für die Ausstellung ausgebildet worden und betreuen Gruppen und Besucher. Gruppen können sich anmelden unter Telefon 03923 754114 oder E-Mail: antje.rohm@stadt-zerbst.de.



Im Saal des Zerbster Rathauses ist die Ausstellung „Anne Frank - Eine Geschichte für heute“ zu sehen. Foto: Helmut Rohm

In eigener Sache

Durch ein technisches Problem wurden im vorigen Amtsblatt versehentlich die falschen Geburtstage abgedruckt. Wir bitten, dies zu entschuldigen. Die richtigen Angaben werden in dieser Ausgabe nachgeholt.

„Amtszeit war von besonderer Herzlichkeit in den Städtebeziehungen geprägt“

Seit dem 12. November hat die Zerbster Partnerstadt Jever einen neuen Bürgermeister. Zu den ersten Terminen nach dem Einzug im Rathaus gehörte für Jan Edo Albers (36) der Besuch vom Zerbster Amtskollegen Andreas Dittmann (SPD) und seiner Stellvertreterin Evelyn Johannes.

„Es war ein angenehmes erstes Kennenlernen“, so Andreas Dittmann. Beide Bürgermeister haben für die nächste Zeit ein ausführlicheres Telefonat vereinbart. Zudem steht die Partnerstadt ganz oben auf Jan Edo Albers' Besuchswunschliste. Spätestens zum Zerbster Neujahrsempfang am 10. Januar sollte dieser Wunsch Realität werden. Für den neuen Jeveraner Bürgermeister ist Zerbst im Übrigen kein „Neuland“. Der aktive Tischtennisspieler war mit seinem Sport vor längerem schon im Steutzer Landschulheim zu Gast.

Wie der 12. November der erste, so war der 11. November der letzte offizielle Arbeitstag für Angela Dankwardt. Die erste hauptamtliche Bürgermeisterin Jever hatte nicht wieder für eine neue Legislaturperiode kandidiert.

„Auch wenn die Städtepartnerschaft zwischen Jever und Zerbst eine solide geschichtliche Grundlage hat, ist der Draht zwischen den Bürgermeistern beider Städte eine wichtige Komponente“, sagte Andreas Dittmann im Verabschiedungsfestakt. Im Blick zurück auf die fast 25-jährige Partnerschaft sei die Amtszeit von Angela Dankwardt von einer großen Herzlichkeit in den gemeinsamen Beziehungen geprägt gewesen. „Das Besondere daran ist, dass dies sowohl zwischen ihr und Helmut Behrendt, als auch zwischen mir und ihr galt und gilt.“

Der Zerbster Bürgermeister betonte auch: „Angela Dankwardt war der Mensch gegenüber wichtig und erst dann das Amt, das er bekleidet. Insofern verbindet uns eine Freundschaft, die lange vor meinem Amtsantritt begann hat und heute nicht enden wird.“ Sie habe in ihrem Amt deutliche Maßstäbe gesetzt. Die Trennung zwischen reiner Repräsentation und, wie sie es selbst formulierte, als Blumenfee unterwegs zu sein, musste sie mit der Führung einer Verwaltungsbehörde kombinieren.



Rückblick auf eine besondere Zusammenarbeit: Bürgermeister Andreas Dittmann gehörte zu den Gästen der Verabschiedung der bisherigen Jeveraner Bürgermeisterin Angela Dankwardt. Foto: Cornelia Lüers

Noch ein Termin für die Laubannahme

Noch einmal am Sonnabend, dem 7. Dezember, von 9 bis 11 Uhr bietet die Stadt Zerbst/Anhalt für ihre Bürger wieder eine kostenlose Laubannahme auf dem städtischen Lagerplatz am Ahornweg an. Angenommen wird bei dieser Sammelaktion ausschließlich das Laub von Straßen- und Parkbäumen. Gartenabfälle, Gras-, Strauch- und Heckenschnitt können dort nicht abgegeben werden.

Nächster Erscheinungstermin:

Freitag, der 13. Dezember 2013

Nächster Redaktionsschluss:

Mittwoch, der 4. Dezember 2013

Dirk Herrmann: „Mir geht es vordergründig um das Schloss, nicht um meine Person“

In Coswig verleiht Kultusminister Stephan Dorgerloh (parteilos) am kommenden Montag, dem 2. Dezember, den Denkmalpreis des Landes Sachsen-Anhalt 2013. Gewürdigt werden hervorragende Leistungen in der Bau- und Gartendenkmalpflege sowie in der Archäologie. Der diesjährige Preis geht an den Verein Simonetti Haus Coswig (Anhalt), an den ehrenamtlichen Bodendenkmalpfleger Udo Münnich aus Pansfelde - und an Dirk Herrmann, den ehrenamtlich tätigen Vorsitzenden des Fördervereins Schloss Zerbst e.V.. Im Gespräch erzählt er vom Wunsch, sich einmal ins 18. Jahrhundert zurück versetzen zu lassen, einem besonderen Jahr 2013, dem Blick in die Zukunft ...

Amtsbote: Träumen Sie eigentlich vom Schloss?

Dirk Herrmann: Eigentlich weniger. Weder im Positiven und auch glücklicherweise nicht in Alpträumen. Aber so ein Rückblick in den Schlossalltag wäre schon mal schön.

Amtsbote: Was würde Sie interessieren?

Dirk Herrmann: So ein ganz normaler Tag Mitte des 18. Jahrhunderts, als das Schloss fertiggestellt war. Was ist dort wirklich abgelaufen. Wie sah etwa der Alltag von Johanna Elisabeth aus. So ganz normale Dinge. Wir kennen ja verschiedene Puzzleteile, besonders auch von großen Festivitäten. Aber eben wenig das ganz Alltägliche. Das wäre mal interessant.

Amtsbote: Wer wären Sie dabei?

Dirk Herrmann: Ein Künstler oder Baumeister. Ich würde mich gern mit den Hofbaumeistern unterhalten, Dinge hinterfragen, die wir heute wissen. Zum Interieur oder warum bestimmte Dinge so oder so entstanden sind. Ein Plausch mit Johann August oder Christian August wäre sicher auch spannend. Vor allem aber interessiert mich die ganze Bauausführung.

Amtsbote: Träume und Visionen hatte ja auch schon der Schuljunge Dirk Herrmann vom Schloss. Wie ist es, aus heutiger Sicht darauf zurückzublicken?

Dirk Herrmann: Ich hätte nie gedacht, dass daraus eine so derartig intensive Beschäftigung mit dem Schloss, eine in diesen Ausmaßen werden würde. Aber, dass es so ist, ist wunderbar. Es ist eine unheimlich spannende Freizeitbeschäftigung, die mich sehr erfüllt und ein schöner Ausgleich zum Beruf ist.

Amtsbote: Was macht den besonderen Reiz des Barocks aus?

Dirk Herrmann: Von allen Baustilen fasziniert er mich von jeher am meisten. Es sind elegante Formen, die bis heute eine breite Masse der Bevölkerung ansprechen, für mich die Krönung unter den Erfindungen der Baumeister. Hier sind die Dinge nicht, salopp gesagt, einfach so hin geklatscht. Jedes Detail ist durchdacht, steht in einem Kontext, hat Sinn und Verstand. Ein Beispiel sind Figuren, die oftmals Charakterzüge des jeweiligen Herrscherpaares tragen. Wie hier alles zusammenspielt, das ist das Spannende am Barock.

Amtsbote: Und der Lebensstil?

Dirk Herrmann: Der gar nicht. Da möchte ich überhaupt nicht tauschen. Dennoch ist es geschichtlich alles in allem für mich der interessanteste Zeitabschnitt.

Amtsbote: Aber Sie schlüpfen bei Führungen und Veranstaltungen schon auch mal ins Kostüm der Zeit.

Dirk Herrmann: Das ist dann auch schön. So lassen sich auch Bau- und Lebensgeschichten besser vermitteln. Und ehrlich gesagt: Das macht auch mit einem selber etwas. Man fühlt sich doch irgendwie in die Zeit versetzt und die Darstellungen und Erklärungen fallen noch ein wenig leichter.

Amtsbote: Zurück in die Gegenwart. Was bedeutet Ihnen die Ehrung für das ja nicht nur erst seit Gründung des Vereins gelebte Engagement fürs Zerbster Schloss?

Dirk Herrmann: Ich freue mich darüber, keine Frage. Es ist schon eine Ehre. Aber ich möchte meine Person dabei nicht so in den Vordergrund stellen. Sicher wäre manches nicht erreicht worden, wenn ich es nicht in der Intensität angefasst hätte. Aber mir geht es vordergründig um das Schloss und die Arbeit des Fördervereins. Ohne sie hätte ich dem Baudenkmal mit meinem Schlossbuch ein Denkmal setzen können, aber für das Objekt hätte es keine konkreten Auswirkungen gehabt.

Dennoch sind diese Forschungen jetzt natürlich die wichtige Basis für unser Tun.

Amtsbote: In diesem Tun war 2013 ein besonderes Jahr.

Dirk Herrmann: Ein wahnsinnig ereignisreiches Jahr. Eine große Herausforderung war die Ausstellung „Zarskoje Selo - Die Sommerresidenz der Zaren Russlands“ in Zusammenarbeit mit den Puschkinern. Wir hatten nur eine sehr kurze Vorbereitungszeit, um sie zu gestalten. Am Ende zählt das Ergebnis. Und da ist die Ausstellung sehr gut aufgenommen worden. Es gab viele positive Reaktionen. Das freut uns sehr. Ein zweiter Höhepunkt war natürlich das zehnjährige Vereinsjubiläum. Die Entwicklung, auf die wir zurückblicken können, war so nicht vorhersehbar. Am Anfang galt der Herrmann schon mitunter auch als Spinner. Heute haben wir über 250 Mitglieder, mehr als 1500 Quadratmeter Ausstellungsfläche, wir können zum Beispiel die ganzen Fürstenappartements wieder zeigen. Das sind alles tolle Sachen, die der Verein in relativ kurzer Zeit hinbekommen hat.

Amtsbote: Seit diesem Jahr gibt es auch die Arbeitsgruppe Schloss Zerbst/Anhalt mit Vertretern der Stadtverwaltung, des Stadtrates und des Fördervereins...

Dirk Herrmann: ...und diese Verflechtung ist zunehmend wichtig für uns. Die Herausforderungen und Anforderungen werden immer größer. Der Verein kommt an die Grenzen dessen, was er allein stemmen kann. Für die zukünftigen großen Projekte ist die stärkere Verzahnung zwischen der Stadt als Eigentümerin und dem Verein als Nutzer des Objektes von immer größerer Bedeutung und Effizienz. Und gut ist es natürlich auch, wenn sich die Stadträte zum Schloss bekennen.

Amtsbote: Nach dem Blick zurück ein kurzer Blick nach vorn. Zunächst auf das Jahr 2014.

Dirk Herrmann: Wir wollen gern zwei Sicherungsmaßnahmen realisieren. Zum einen die Sicherungsmaßnahme VI/1, die wir in diesem Jahr nicht umsetzen konnten. Sie betrifft den östlichen Teil des Corps des logis. Mit ihr sollen die zukünftigen Grufräume entstehen. Zum anderen die Sicherungsmaßnahme III/4, mit der dann auch der vordere Pavillonbereich des Schlosses ein Dach bekäme. Und dann müssen wir mal gucken, was darauf basierend machbar ist. Außerdem haben wir wieder ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm vorbereitet, bei dem unsere Besucher einmal mehr auf neue Angebote gespannt sein dürfen.

Amtsbote: Wie sieht der mittelfristige Blick nach vorn aus?

Dirk Herrmann: Ich hoffe, dass wir bis 2018 alle Sicherungsmaßnahmen wie geplant abschließen können. Ganz persönlich würde ich mir wünschen, wieder etwas mehr Zeit in die weitere Forschung zum Schloss investieren zu können.

Amtsbote: Und wenn eine gute Fee käme...

Dirk Herrmann: ...dann wäre natürlich eines Tages das gesamte Schloss in seiner historischen Form wieder da.

(Das Gespräch führte Antje Rohm.)



Baubesprechung zur aktuell laufenden Sicherungsmaßnahme im Zerbster Schloss: (v. l.) Bauleiter Alfred Graßhoff, Rüdiger Willno, Geschäftsführer der Zerbster Firma „Heidetor“, Christian Keck, Stellvertretender Vorsitzender des Fördervereins Schloss Zerbst, Architekt Lutz Mengewein und Vereinsvorsitzender Dirk Herrmann. Foto: Helmut Rohm



Stadtarchiv Zerbst/Anhalt. Schüler und Lehrer des Francisceums stellen beim Umzug zur 1050-Jahr-Feier 1998 Martin Luthers Einzug in Zerbst dar.

Foto: Stadtarchiv Zerbst/Anhalt

Martin Luther schlug 1517 nicht nur seine 95 Thesen an das Wittenberger Kirchenportal. In Folge seiner Reformideen veränderten sich im 16. Jahrhundert die Lebenswelten in den protestantischen Ländern und Städten.

Im Vorfeld des Reformationsjubiläums 2017 widmeten sich Schüler und Studierende in einem vom Staatsminister für Kultur und Medien geförderten Wettbewerb den Auswirkungen der Reformation in ihrer Heimatregion. Ziel des Wettbewerbs war es herauszufinden, wie Jugendliche zwischen 14 und 24 Jahren Themen der Reformation anderen ihrer Altersgruppe in einer Ausstellung näher bringen würden.

Von allen Einsendungen des Wettbewerbs wurden die zehn besten Beiträge von einer Jury ausgewählt. Die Gewinner wurden nach Potsdam eingeladen, um in einem Workshop Mitte September 2013 im Haus der Brandenburgisch-Preussischen Geschichte mit Fachleuten der Firma eckedesign Berlin-Potsdam ihre Beiträge in ein ansprechendes Ausstellungsdesign zu überführen. Der Titel der Ausstellung, die Plakate, die Flyer und die Ideen in der Ausstellung sind dabei von den Teilnehmern des Wettbewerbs selbst erarbeitet.

Mit Ausstellung wird Museum der Stadt Zerbst/Anhalt wieder eröffnet

Mit der Eröffnung „1517 - Der Anschlag“ wird am Sonnabend, dem 7. Dezember, um 15 Uhr auch das Museum der Stadt Zerbst nach sechsmonatiger Schließung wegen Sanierungsarbeiten zur Schimmelbekämpfung teilwiedereröffnet.

Zur Ausstellungseröffnung in Zerbst spricht der Kurator der Ausstellung, PD Dr. Mario Müller vom Institut für Geschichte der TU Chemnitz.

Dr. Dörthe Buchhester von der Stiftung Universität Hildesheim stellt ihren Vortrag unter den Titel „Alles locker - alles Luther! Die andere Sichtweise auf die Reformation.“

Kultur - Schule - Freizeit

Stadt Zerbst/Anhalt - Veranstaltungskalender November 2013

30.11.2013	16:30 Uhr	Weihnachtskonzert des Stadtchores	Kirche St. Trinitatis
30.11.2013	14:00 Uhr	Weihnachtsmarkt in Lindau ab 15:00 Uhr Auftritt der Kindertagesstätte und Grundschule mit weihnachtlichen Liedern	OT Lindau/Kirchplatz
30.11.2013	19:00 Uhr	A.T.E.M.L.O.S! Eine Radreise durch Asien - Live Diashow von und mit Astrid Daniel und Mewes Abrell	Schauschmiede Steutz

Kartenservice: Touristinformation Zerbst/Anhalt, Markt 11, Tel.: 03923 2351

Änderungen vorbehalten!

Stadt Zerbst /Anhalt/Kulturamt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel.: 03923 75415, Fax: 03923 7546111

E-Mail: dagmar.kluge@stadt-zerbst.de. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.stadt-zerbst.de/freizeit/

Veranstaltungskalender Dezember 2013

04.12.2013	19:00 Uhr	Präsentation des Zerbster Heimatkaltenders 2014 und der neuen DVD „Schmalfilm 70er bis 80er Jahre“	Stadthalle Zerbst/Anhalt, Katharina-Saal
05.12.2013	16:00 - 21:00 Uhr	Weihnachtsmarkt in Zerbst/Anhalt	Kirche St. Bartholomäi
06.12.2013	16:00 - 21:00 Uhr		
07.12.2013	14:00 - 21:00 Uhr	Weihnachtskonzert mit Chören	
08.12.2013	14:00 - 20:00 Uhr		
06.12.2013	19:30 Uhr	Weihnachtskonzert der Int. Fasch-Gesellschaft e. V.	Kirche St. Trinitatis
06.12.2013	18:00 Uhr	Weihnachtskonzert Landespolizei-orchester Sachsen-Anhalt	OT Lindau, Bürgerhaus
07.12.2013	14:00 Uhr	Weihnachtskonzert mit Chören in der Festscheune auf der Burganlage	OT Walternienburg

07.12.2013	15:00 Uhr	Weihnachtsmarkt	alter Schulhof OT Deetz
07.12.2013	15:00 Uhr	Weihnachtskonzert	Kirche in Strinum
07.12.2013	15:00 Uhr	Weihnachtsfeier für Jung und Alt in Eichholz	OT Leps
07.12.2013	15:00 Uhr	Ausstellungseröffnung „1517 - Der Anschlag“, Referent PD Dr. Müller	Museum der Stadt Zerbst/Anhalt
07.12.2013	16:00 Uhr und 17:30 Uhr	Adventskonzert der Kreismusikschule „Johann Friedrich Fasch“	Saal der KMS, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5
08.12.2013	14:00 Uhr	2. Adventsmarkt	OT Güterglück, Pfarrgarten
08.12.2013	16:00 Uhr	Adventsmarkt	Kirche St. Benedict
12.12.2013		Archäologische Funde zur Historie der Stadt Zerbst	OT Hohenlepte
14.12.2013	10:00 - 12:00 Uhr	Weihnachtsturnen der Abt. Turnen des TSV Rot Weiß	KVHS
14.12.2013	15:00 Uhr	Weihnachtsmarkt am Eckernkamp	Sporthalle Nord
14.12.2013	17:00 Uhr	Weihnachtskonzert der Zerbster Kantorei	OT Nedlitz
15.12.2013	14:00 Uhr	Kleiner Weihnachtsmarkt und Weihnachtssingen	Kirche St. Trinitatis
21.12.2013	16:00 Uhr	Weihnacht auf dem Reiterhof „SMAL“	OT Steutz
21.12.2013	18:00 - 19:00 Uhr	Weihnachtskonzert der Gruppe Artcores	Hauptstraße OT Walternienburg
21.12.2013	20:00 Uhr	Björn Casapietra – Christmas Love Songs	Kirche St. Nicolai
22.12.2013	14:00 Uhr	Weihnachtsmarkt im Lunapark	Stadthalle Zerbst/Anhalt
25.12.2013	18:00 bis 20:00 Uhr	Punschabend auf der Burg	OT Steckby
31.12.2013	19:00 Uhr	Silvesterparty	Burganlage OT Walternienburg
			Katharina-Saal der Stadthalle

Kartenservice: Touristinformation Zerbst/Anhalt, Markt 11, Tel.: 03923 2351

Änderungen vorbehalten!

Stadt Zerbst/Anhalt/Kulturamt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel. 03923 754155, Fax 03923 7546111

E-Mail: dagmar.kluge@stadt-zerbst.de. Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.stadt-zerbst.de/freizeit/





Interessante Neuigkeiten aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt

Dessauer Str. 23a, 39261 Zerbst/Anhalt
Leiterin: Margitta Benecke

Kontakt:

Tel. 03923 2453 • Fax: 03923 778518

E-Mail: stabizerbst@t-online.de

Homepage mit Online-Katalog: www.stadtbibliothek-zerbst.de

Netzwerk: www.facebook.com/stadtbibliothekZerbst

Öffnungszeiten

Montag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag: 13.00 bis 17.00 Uhr

Interessantes

- Jeden 1. Dienstag im Monat von 15.30 bis 16.30 Uhr lädt **Bücherwurm Willi** zum „**Lesen, Lachen, Sachen machen**“ Kinder von 3 bis 7 Jahren ein.
- Die kostenlosen **Lesestart-Sets** für Dreijährige sind in der Bibliothek zu erhalten.
Wenn möglich, bitte den Gutschein aus dem 1. Set, welches die Eltern beim Kinderarzt erhalten haben, mitbringen. Auch wer jetzt erst einsteigen möchte, kann sich in der Bibliothek melden.
- Wer Energie und Kosten sparen will, kann bei uns eine **Energiesparkiste** mit Energiekostenmonitor kostenlos ausleihen und damit die „Stromfresser“ im Haushalt entlarven. Aufgrund der großen Nachfrage ist unbedingt eine Voranmeldung erforderlich.
- Besuchen Sie uns doch mal im sozialen Netzwerk „facebook“, unter „facebook.com/stadtbibliothekZerbst“ oder direkt von unserer Homepage aus.



Hier eine Auswahl neu erworbener Romane und Sachbücher

Evers, Horst:

Wäre ich du, würde ich mich lieben. -

Berlin: Rowohlt, 2013. - 222 S.

ISBN 978-3-87134-762-7

IK: Heiteres; Kurzgeschichten

Horst Evers über die Tücken des Daseins ...

Durst-Benning, Petra:

Die Champagnerkönigin. Roman

Berlin: List, 2013. - 517 S.

(Jahrhundertwind; Trilogie Bd. 2)

ISBN 978-3-471-35058-4

IK: Historisches; Wein; Frauen

1898: Isabelle geht mit ihrem Ehemann in die Champagne, wo dieser ein Weingut geerbt hat. Doch nach einem schweren Schicksalsschlag steht sie vor dem Nichts und muss neuen Lebensmut finden.

King, Stephen:

Doctor Sleep/Stephen King. Aus d. Amerikan. von Bernhard Kleinschmidt. - 3. Aufl. -

München: Heyne, 2013. - 703 S.

Forts. von: Shining

ISBN 978-453-26855-5

IK: Horror; Psychothriller

Eine mörderische Sekte hat es auf Kinder abgesehen, die das Shining haben. Der kleine Danny aus „Shining“ ist nun erwachsen und trifft auf das Mädchen Abra. Auch sie hat das Shining. Kann er sie retten ...

Webb, Katherine:

Das verborgene Lied. Roman/Katherine Webb. Aus d. Engl. von Katharina Volk. -

München: Diana Verl., 2013. - 573 S.

ISBN 978-3-453-35680-1

England 1937, als junge Frau verliebt sich Dimity in den Maler Charles Aubrey, der mit seiner Familie nach Dorset kommt. Nach fünfundsiebzig Jahren kommen jedoch die tragischen Folgen dieser großen Liebe ans Licht und enthüllen ein lang gehütetes Geheimnis ...

Todenhöfer, Jürgen:

Du sollst nicht töten: Mein Traum vom Frieden. -

München: C. Bertelsmann, 2013. - 446 S.

ISBN 978-3-570-10182-7

Krieg Politik Afrika

Brandenburg, Paul:

Kliniken und Nebenwirkungen: Überleben in Deutschlands Krankenhäusern. -

Frankfurt am Main: Scherz, 2013. - 207 S.

ISBN 978-3-651-00065-0

Patientenratgeber Krankenhaus

Blugeon, Jean-Paul:

Fotovoltaikanlagen selber bauen: Solarstrom für Garten, Haus und Hobby/Jean-Paul Blugeon.

Aus d. Franz. von Wolfgang Pfann. -

Stuttgart: Ulmer, 2011. - 207 S.: 374 Fotos, 13 Zeichn.

ISBN 978-3-8001-7619-9

*Erneuerbare Energie * Solarstrom*

Nestle, Uwe:

Das Energie- und Klimaquiz: 55 Fragen für Laien und Experten. 55 verblüffende Fakten. 55 fundierte Hintergrundinfos. -

Bad Homburg: VAS-Verl., 2011, - 221 S.: Abb.

ISBN 978-3-88864-476-4

„Christmas Love Songs“ in der Stadthalle

Weihnachten, das Fest der Liebe, ist undenkbar ohne die schönsten und bekanntesten deutschen und internationalen Weihnachtslieder. Der Tenor Björn Casapietra lädt nach den so beliebten und erfolgreichen Weihnachtstourneen der letzten Jahre erneut ein zu „Christmas Love Songs“. Am Sonnabend, dem 21. Dezember, ist er um 20 Uhr in der Zerbster Stadthalle zu Gast.

Mit Besinnlichkeit, aber auch leidenschaftlich und temperamentvoll möchte Björn Casapietra in seinen Weihnachtskonzerten die freudvollste Zeit des Jahres gemeinsam mit seinem Publikum erleben. Das Repertoire ist breit gefächert. Feierlich Schuberts „Ave Maria“, jubelnd „Adeste Fideles“, andächtig „Es ist ein Ros' entsprungen“ und leidenschaftlich das berühmte französische „Cantique de Noel“. Die alte berührende Volksweise „Still still still, weil's Kindlein schlafen will“ oder eines der beliebtesten Schlaflieder, „Guten Abend, gut Nacht“, wecken Erinnerungen an Weihnachten in der Kindheit ...

Als besondere Überraschung stellt Björn Casapietra auch die Ohrwürmer seines erfolgreichen Albums „Celtic Prayer“ vor - alte schottische und irische Volkslieder oder melodiose moderne Songs von leiser Melancholie.

Karten gibt es in der Zerbster Tourist-Information.



Björn Casapietra kommt mit „Christmas Love Songs“ in die Stadthalle. Foto: Veranstalter



Die Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt beteiligt sich an der bundesweiten Lesestart-Aktion. Foto: Veranstalter

Ziel ist es, Familien für das (Vor-)Lesen zu gewinnen und schon Kleinkinder an Bücher heranzuführen. Zudem sollen die Bildungschancen verbessert und die Grundlagen für lebenslanges Lernen gelegt werden.

Das erste Lesestart-Set bekommen Familien, wenn die Kinder ein Jahr, das zweite, wenn sie drei und das dritte, wenn sie sechs Jahre alt sind. Begleitet werden die Buchgeschenke von Aktionen und Veranstaltungen vor Ort. Das bundesweite Programm wird seit Anfang 2011 umgesetzt. Ab November 2011 übergaben Kinderärzte die ersten 400.000 Sets an die Eltern einjähriger Kinder aus drei Jahrgängen. Alle nun Dreijährigen erhalten das zweite Set ab 2013 bis 2015 in ihrer Stadtbibliothek.

Ab 2016 werden dann die Sets in den Schulen verteilt.

„Wir als Stadtbibliothek beteiligen uns gerne an der Aktion und hoffen, dass viele Eltern mit ihren dreijährigen Kindern die Bibliothek aufsuchen und sich ihr Lesestart-Set abholen. Ab sofort liegen die ersten 50 Lesestart-Sets in der Bibliothek bereit“, lädt Margitta Benecke, Leiterin der Zerbster Stadtbibliothek ein.

Interessierte Eltern finden weitere Informationen unter <http://www.lesestart.de> oder direkt in der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt.

Tipps in Kürze

Kornmuseum Nutha: Gestecke zum Advent

Das Kornmuseum Nutha lädt am morgigen Sonnabend ab 14 Uhr zu einem Nachmittag um „Adventsgestecke und Adventskränze“ ein. Sie können selbst gesteckt oder gebunden sowie verziert werden. Ein Imker leitet die Besucher außerdem im Kerzengießen an.

„Maschenzauber“ in Zerbst

Das Strickcafé „Maschenzauber“ lädt am Mittwoch, dem 11. Dezember, wieder in die Zerbster „Stadtrandklausur“ ein. Beginn ist um 14 Uhr. In bewährter Weise steht Fachfrau Elvira Hörnke mit Rat und Tat unterstützend bereit.

Musikgarten: „Nahrung“ für Körper, Seele und Gehirn der Kleinsten

Das Projekt-Musikgarten ist ein Frühmusikalisches Erziehungsprogramm für Kinder von ca. fünf Monaten bis fünf Jahren, bei denen sie mit Eltern, Großeltern u. a. gemeinsam die Freuden der Musik empfinden können. Gemeinsam Musizieren in der frühen Phase ist für das Kind „Nahrung“ für Körper, Seele und Gehirn. Jeden Mittwoch klingt das Lied: „Wir wollen alle singen“ im Erdgeschoss der Musikschule „Johann Friedrich Fasch“ in Zerbst für die Allerkleinsten von 5 bis 18 Monaten um 15.45 Uhr unter der Leitung von Annett Kusebauch und Sylvia Gernoth. Danach folgt der Kurs um 16.30 Uhr „Wir machen Musik“ für Kinder von ca. 2 bis 3 Jahren. Wer Lust hat, kann zu einer Schnupperstunde kommen oder erhält nähere Informationen in der Musikschule.

„Festliches zur Weihnachtszeit“ mit Hallenser Universitätschor

Unter dem Titel „Festliches zur Weihnachtszeit“ findet das diesjährige Weihnachtskonzert des Universitätschores Halle „Johann Friedrich Reichardt“ am Freitag, dem 6. Dezember, um 19.30 Uhr, in der Zerbster St. Trinitatiskirche statt. Das Konzert wird von der Internationalen Fasch-Gesellschaft präsentiert.

Mitwirken wird in diesem Jahr auch das von Henry Ventur geleitete Orchester des Musikzweiges der Latina in Halle. Zusammen mit den Schülern kommt das bekannte „Gloria“ von Antonio Vivaldi zur Aufführung. Das Orchester bringt im Anschluss das Concerto grosso op.6 von Georg Friedrich Händel zu Gehör. Außerdem präsentiert der Universitätschor unter der Leitung von UMD Jens Lorenz und Dr. Jens Arndt weihnachtliche a capella-Chormusik aus aller Welt.

Karten für diesen Konzertabend gibt es ab sofort in der Tourist-Information und in der Buchhandlung Gast zu erwerben.

Auch in Zerbst: „Lesestart - Drei Meilensteine für das Lesen“

Die Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt beteiligt sich am Programm „Lesestart - Drei Meilensteine für das Lesen“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Stiftung Lesen. Drei Mal erhalten Eltern dabei ein kostenloses Lese-Set. Dieses beinhaltet ein Lese- bzw. Bilderbuch, verschiedene Informationsbroschüren, ein Lesestart-Tagebuch, ein Poster und weitere Werbematerialien für das Lesen.

Übrigens ...

... werden am Mittwoch, dem 4. Dezember, um 19 Uhr, im Katharina-Saal der Zerbst Stadthalle der wieder vielseitige Zerbst Heimatkalender 2014 und die neue DVD „Zerbst zur Schmalfilmzeit - Die 70er- und 80er-Jahre“ erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.

Nedlitzer Weihnachtsmarkt in gemütlicher Atmosphäre

Der kleine Nedlitzer Weihnachtsmarkt in gemütlicher Atmosphäre wird am Samstag, den 14. Dezember, ab 15 Uhr am Festgelände zum Eckernkamp eröffnet.

Unter anderem können sich die Kinder in der Bastelstraße ihre Zeit vertreiben, während dessen sich die Eltern den Glühwein schmecken lassen und einige Köstlichkeiten verspeisen. Gegen 16 Uhr werden die Zumba-Kids ihre Darbietungen vorführen. Ab 16:30 Uhr präsentiert der Nedlitzer Kindergarten „Gänseblümchen“ Weihnachtsgedichte und -lieder. Zu 17 Uhr ist der Weihnachtsmann eingeladen, der für jedes Kind eine kleine Überraschung mitbringt. Zum Abschluss ist eine Feuershow geplant.

Bereits am Samstag, dem 30. November, wird der Weihnachtsbaum an der Ecke Schweinitzer Straße/Lindenallee geschmückt und gerichtet. Helfer und Zuschauer können gern ab 16 Uhr mit teilnehmen.



Vom 5. bis 8. Dezember: Zerbster Weihnachtsmarkt

Der Zerbst Weihnachtsmarkt findet vom 5. bis zum 8. Dezember statt. Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD) und der Weihnachtsmann werden in bewährter Tradition den Markt am Donnerstag, dem 5. Dezember, um 16 Uhr eröffnen.

Veranstaltungsort in diesem Jahr sind die St. Bartholomäikirche und ihr Umfeld. Grund der Verlegung sind die anstehenden notwendigen Sicherungsmaßnahmen in der St. Nicolai-kirche.

Ausrichter der viertägigen Veranstaltung ist der Anfang November neu gegründete Verein „Weihnachtsmarkt Zerbst/Anhalt“, der von der Stadt Zerbst unterstützt wird und auch weitere Partner gewinnen konnte.

Die Besucher dürfen sich auf vier stimmungsvolle Tage freuen (siehe Programm).

Nach dem großen Erfolg zur Premiere im vergangenen Jahr wird unter anderem auch der Förderverein Schloss Zerbst wieder in einer der Weihnachtsmarkthütten vertreten sein. Erworben werden können Schlossführer und Schlosskräuter, Postkarten mit verschiedenen Schlossmotiven und Magnete sowie Karten für den Abend mit dem Magdeburger Kabarett „Die Kugelblitze“ und Gutscheine für Schlossführungen und mehr. Auch weihnachtliche Geschenksets und gerahmte, von den Gymnasiasten im Sommer hergestellte Zeichnungen von Objekten des Lapidariums (Originale) sind erhältlich. Also: viele gute Geschenkideen zu Weihnachten. Die anwesenden Vereinsmitglieder geben auch Auskünfte zum Schloss und zu den Veranstaltungen 2014.

Zerbster Weihnachtsmarkt 2013 in der Kirche St. Bartholomäi - das Programm

Donnerstag, 5. Dezember 2013

- 16:00 Uhr Eröffnung des Zerbst Weihnachtsmarktes in der Kirche St. Bartholomäi
- 17:00 - 17:45 Uhr Weihnachtsgrüße der Schüler der Astrid-Lindgren-Grundschule
- 17:45 - 18:30 Uhr Weihnachtslieder, Gedichte und ein kleines Weihnachtsspiel der Schüler der Grundschule Dobritz



Freitag, 6. Dezember 2013

- 16:00 - 17:00 Uhr Weihnachten mit den Grundschulern der Grundschule
- An der Stadtmauer
- 17:00 - 18:00 Uhr Weihnachtslieder mit dem ev. Posaunenchor



Samstag, 7. Dezember 2013

- 14:30 Uhr Kita Knirpsentreff, Weihnachtsprogramm
- 18:00 Uhr Jagdhornbläser



Sonntag, 8. Dezember 2013

- 15:00 - 16:00 Uhr Musik und gute Laune mit den Marktschreibern des CCZ Rot Weiß
- 17:00 - 18:00 Uhr Weihnachtslieder kleine Einlagen mit dem Singkreis Steckby
- 19:00 Uhr Weihnachtsgrüße der jungen Band „The Bulbs“



(Änderungen vorbehalten)

Öffnungszeiten:

- | | |
|------------------------|---------------|
| Donnerstag und Freitag | 16 bis 21 Uhr |
| Sonabend | 14 bis 21 Uhr |
| Sonntag | 14 bis 20 Uhr |



Amtsbote
Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15,
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55
- Stadt Zerbst/Anhalt
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt Herr Andreas Dittmann
- redaktionelle Bearbeitung:
Frau Antje Rohm, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0 39 23/75 41 14, Fax 0 39 23/75 41 20,
E-Mail: info@stadt-zerbst.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
- Anzeigenannahme/Beilagen:
Frau Smykalla, Tel.: 03 42 02/34 10 42, Fax: 03 42 02/5 15 06,
Funk: 01 71/4 14 40 18

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Vereine und Verbände

5. offene Lokalschau der Rassekaninchen

Wann: 30. Nov. 2013 9.00 - 17.00 Uhr
01. Dez. 2013 10.00 - 16.00 Uhr

Wo: Vereinsobjekt
Kirschallee 2
Auf dem Gelände der ASKOM

Mit: Tierverkauf und Verlosung
über 120 Tiere



Eintritt: Erwachsene: 1,50 €
Kinder: 0,50 €

Es lädt ein: RKZV G377 Zerbst e.V.

Die Lerntherapeuten des LRS Instituts Magdeburg wollen einen Überblick über Vermeidungsstrategien und über deren Gründe geben, sowie Anregungen vermitteln, wie, dem Lernstand des Kindes angemessen, Schreibanlässe erzeugt werden können. Diese Veranstaltung ist als Weiterbildung freier Träger anerkannt. (Reg.-Nr.: WT 2013-002-137 LISA)

Bevor das Leben sich neigt - Selbst Verantwortung übernehmen!

Vorsorge im Hier und Jetzt! Man sollte, im Interesse seiner Lieben, schon zu Lebzeiten seine Angelegenheiten geordnet haben. Kennen Sie die Möglichkeiten, sich rechtlich sicher und vertrauenswürdig als auch finanziell so abzusichern, dass Ihr Wille jederzeit akzeptiert und respektiert wird?

Beginn: Mo., 16. Dez.; 16.30 Uhr (2 x).

Kreativ/Medienkurse

Das perfekte Make-up: Termin: Do., 5. Dez.; 18.00 Uhr

Tipps und Trends für diesen Winter, den Alltag und die Gala!

Warum nicht einmal einen Kurs besuchen, in dem jede Frau gewinnt? Tipps und Anregungen für ein perfektes Aussehen, auch zu den vielen Anlässen zum Jahreswechsel, werden vermittelt. Die Perfektionierung des Gesichtes, das richtige Make-up für jede Teilnehmerin als dezentes Tages-Make-up und glamouröses Abend-Make-up sind Schwerpunktthemen im Kurs. Die Teilnehmenden bekommen die einzelnen Schritte erklärt und arbeiten mit einer Skizze, damit sie selbst auch die erlernten Techniken zuhause anwenden können. Zusätzlich gibt die Visagistin und Make-up Stylistin Simone Dietz auch noch Tipps, wie das Make-up optimal zur Kleidung passt. Gern kann eine Kamera für Vorher-Nachher-Bilder mitgebracht werden.

Ihrer Gesundheit zuliebe

Homöopathische Notfallapotheke für die Ersthilfe im häuslichen Bereich

Der Naturheilpraktiker Udo Döring gibt in einem zwei Abende umfassenden Kurs einen Überblick, welche homöopathischen Arzneimitteln für Notfälle und Erste-Hilfe-Maßnahmen geeignet sind. Beginn: 11. Dez.; 18.00 Uhr (2 x)

Vortrag: Stress oder Burnout!? Diese Frage stellen sich immer mehr Menschen in der heutigen hektischen Zeit. Man fühlt sich müde und unmotiviert, Termine drücken, der Körper will nach vorn und man selber fühlt - er kommt nicht nach - sondern möchte sich einfach nur auf dem Sofa ausruhen. Es ist ein Teufelskreis, aus dem man meint nicht mehr herauszukommen. Es gibt ganz einfache Möglichkeiten ohne Tablettenverzehr, diesen Kreislauf zu durchbrechen und sich wieder aktiv zu fühlen. Die Dozentin S. Jobs klärt in ihrem Vortrag auf! Termin: Mi., 4. Dez.; 18.00 Uhr.

Sprachen

Spanisch für Anfänger ab Mi., 4. Dez.; 16.30 Uhr (10 x)

PC und Karriere

Computerstarter am Vormittag ab Di., 3. Dez.; 8.30 Uhr (6 x)

Für diesen Grundlagenkurs, zugeschnitten auf die Bedürfnisse älterer Menschen, werden keine PC-Kenntnisse vorausgesetzt. In diesem Kurs wird das nötige Wissen, das zur Nutzung eines PCs erforderlich ist erklärt, die wichtigsten Fachbegriffe werden erläutert. Dieser Kurs dient als Vorbereitung für den PC-Aufbaukurs für die speziellen Anwenderprogramme sowie zum Internet. Die Teilnehmer erfahren, wie der Computer arbeitet wie vielseitig eine Einsatzgebiete sind. Jeder Teilnehmer arbeitet an einem eigenen PC-Arbeitsplatz. Man erlernt den Umgang mit Tastatur und Maus, mit Ordern und Dateien sowie mit Fenstern (Windows). Ein Ausblick auf die klassischen Anwenderprogramme wie Textverarbeitung (WORD) und Tabellenkalkulation (EXCEL) sowie auf das Internet ist ebenfalls Bestandteil des Kurses.

MS Windows 7 - Alles für den Büroalltag

Für Alle, die beruflich und privat viel mit diesen Programmen arbeiten. Sie erstellen Geschäftsbriefe, Protokolle und Berichte in WORD, Sie rationalisieren Ihre Korrespondenz mit Serienbrief-

Der nächste Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Am 5. Dezember 2013 findet der nächste Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt in den Räumlichkeiten des TGZ Bitterfeld-Wolfen, Andresenstraße 1a in Wolfen statt.

Unter dem Namen „IB regional - Wir für Sie vor Ort“ bietet der kostenfreie Service umfassende Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für Unternehmen und Existenzgründer sowie Kommunen.

Die Ansprechpartnerin für die Terminvergabe bei der EWG Anhalt-Bitterfeld ist Elena Herzel, erreichbar unter der Telefonnummer 03494 638366 oder per E-Mail unter e.herzel@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

Auszüge aus dem Kursangebot der KVHS ABI; Standort Zerbst/Anhalt

Gesellschaft/Politik/Recht/Natur

Vortrag:

Archäologische Funde und die daraus resultierenden Erkenntnisse zur Historie der Stadt Zerbst!

Termin: Do., 12. Dez.; 14.00 Uhr in der Fr.-Brandt-Str. 16 (gegenüber Post) Tel. Anmeldung erforderlich!

Förderung bei Lese-/Rechtschreibschwäche (LRS): „Schreibverweigerung - Schreibanlässe“ Termin: Di., 3. Dez.; 18.00 Uhr Vermeidungsstrategien bei legasthenen Kindern!

funktionen mit gefilterten Datensätzen und Textbausteinen. Sie erwerben Fertigkeiten in der Kalkulationsarbeit mit Excel, Sie erfahren Wissenswertes über Präsentationstechniken mit Pow-erpoint und es wird Ihnen gezeigt, wie Sie effektiv im Internet recherchieren können. Hier geht es um Finessen.

Beginn: Di., 3. Dez.; 18.30 Uhr; (8 x)

Viele Angebote finden Sie auch im Mitteilungsblatt des LK Anhalt-Bitterfeld und der örtlichen Presse.

Wir freuen uns auch über einen persönlichen Kontakt
Tel. 03923 6111500 oder besuchen Sie uns am Standort Zerbst/
Anhalt, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5;
Mo. - Do. von 10.00 bis 18.00 Uhr oder unter: www.kvhs-abi.de
Hier erfahren Sie immer die aktuellsten Angebote!
Wir freuen uns auf Sie!

Vorherige Anmeldungen vor Kurs immer erforderlich!

(Gern auch telefonisch) Angebote unter Vorbehalt Gebühr ab 10 TN

Ronney: Ein Wochenende nur für Mädchen

„Mädels only“ heißt es, wenn das Umweltzentrum Ronney vom 6. bis 8. Dezember seine Tore für Mädchen im Alter von 10 bis 15 Jahren öffnet.

Ihre Fragen, Wünsche, Träume stehen ganz im Mittelpunkt dieses besonderen Wochenendes. Gemeinsam mit der Peruanerin Susana Fernandez tauchen die Teilnehmer in die Welt der Mädchen des 21. Jahrhunderts in Lateinamerika und Europa ein. Nach einer traditionellen, peruanischen Webart stellen sie Schmuckbänder und andere Accessoires her. Außerdem wird eine eigene Pflegeserie aus Naturprodukten kreiert.

Die Teilnahme kostet 65 Euro. Anmeldungen sind montags bis freitags unter Telefon 039247 413 oder info@umweltzentrum-ronney.de möglich.

Dunkle Jahreszeit: Polizei warnt vor Einbrüchen

Insbesondere jetzt in der dunklen Jahreszeit sind wieder vermehrt Einbrecher in Gartenanlagen auf Beutezug. Die Verteilung der Diebstähle in und aus Gartenlauben, Bungalows und Wochenendhäusern zeigt jährlich eine Häufung im Herbst und Winter. Im territorialen Bereich der Polizeidirektion Sachsen-Anhalt Ost wurden im Jahr 2012 dazu insgesamt 302 Anzeigen aufgenommen. In der Stadt Dessau-Roßlau wurden dabei 67 Diebstähle, im Landkreis Wittenberg 99 Diebstähle sowie im Landkreis Anhalt/Bitterfeld sogar 136 Diebstähle in und aus Lauben registriert. Im Monat Dezember stellten die Laubenbesitzer die meisten Einbrüche fest.

Im aktuellen Jahr wurden bereits bis Oktober 380 Anzeigen zu Diebstählen in oder aus Gartenlauben, Bungalows und Wochenendhäusern aufgenommen, dabei 88 im Landkreis Anhalt-Bitterfeld.

Aufgrund der früher einbrechenden Dunkelheit und der geringeren Temperaturen übernachten kaum noch Gartenbesitzer in ihren Lauben. Langfinger wittern ihre Chance, da das Entdeckungsrisiko immer geringer wird, warnt die Polizei. Daher sei es für Laubenbesitzer umso wichtiger, ihr Eigentum ausreichend zu sichern.

Eine sichtbare solide Absicherung von Türen und Fenstern kann sich schon als wirksamer Schutz erweisen, potenzielle Täter von ihrem Vorhaben abzuhalten. Türen sollten durch ein fachgerecht eingebautes Zylinderschloss und Sicherheitsschließbleche gesichert sein. Einen guten Schutz bieten stabile Fensterläden, die von innen verriegelbar und gegen Ausheben gesichert sind. Satellitenanlagen und andere von außen sichtbare Gegenstände sollten bei der Winterfestmachung der Gartenlaube in Sicherheit gebracht werden.

Auch sollten den Tätern nicht Gartengeräte als Hilfsmittel in die Hand gegeben werden. Leitern, Kisten und Mülltonnen könnten als Einstieghilfen dienen. Alle Werkzeuge und Gartengeräte sollen sorgfältig verschlossen sein, um nicht als Einbruchswerk-

zeug missbraucht werden zu können. Wertintensive technische Geräte und Gegenstände aus den Bungalows und Lauben sollten im Winter mit nachhause genommen werden, um einen möglichen Einbruchschaden so gering wie möglich zu halten.

Anmelden für Gastgeberverzeichnis 2014

Die Einträge für das Gastgeberverzeichnis der TourismusRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e. V. werden für 2014 neu erfasst und sowohl als Druckerzeugnis als auch im Internet unter www.anhalt-dessau-wittenberg.de kommuniziert.

Hotels, Pensionen, Jugendherbergen/Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie Vermieter von Ferienwohnungen und -häusern, Privatzimmern und Camping- und Wohnwagenstellplätzen können sich in den Tabellenteil des neuen Gastgeberverzeichnisses 2014 aufnehmen lassen. Alle uns bekannten und auch die über die Touristinformationen benannten Unterkünfte wurden durch uns angeschrieben.

Interessenten können sich für einen Eintrag melden bei:
TourismusRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e. V.
Neustraße 13, 06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 402610, Fax: 03491 405857
info@anhalt-dessau-wittenberg.de

Geburtstage und Jubiläen

*Das Fest der „Goldenen Hochzeit“
feierten*



am 16. November 2013

das Ehepaar Frau Gisela und Herr Hans-Jürgen Pech
Zerbst/Anhalt

am 23. November 2013

das Ehepaar Frau Charlotte und Herr Kurt Lüderitz
Zerbst/Anhalt, OT Güterglück

Dazu übermittelt der Bürgermeister alle guten Wünsche für persönliches Wohlergehen und viele schöne Stunden im Kreise ihrer Lieben.

Geburtstagsgratulationen

*des Bürgermeisters der
Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile*



Besonders herzliche Glückwünsche übermittelt der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren, die in der Zeit vom 1. November bis 28. November 2013 ihren Geburtstag gefeiert haben.

Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Freude.

am 01.11.	Frau Elli Degethoff	zum 93. Geburtstag
am 01.11.	Frau Marianne Giese	zum 82. Geburtstag
am 01.11.	Frau Elvira Heinemann	zum 76. Geburtstag
am 01.11.	Herrn Siefried Kalek	zum 76. Geburtstag
am 01.11.	Frau Ursel Lehmann	zum 76. Geburtstag
am 01.11.	Frau Wera Lorenz	zum 83. Geburtstag
	OT Reuden/Anhalt	
am 01.11.	Frau Ruth Schade	zum 83. Geburtstag
am 01.11.	Herr Helmut Ulrich	zum 86. Geburtstag
	OT Töppel	
am 01.11.	Frau Anna Wecke	zum 84. Geburtstag
	OT Steutz	

am 01.11.	Frau Luzia Willno OT Garitz	zum 85. Geburtstag	am 08.11.	Herrn Wolfgang Striegel OT Buhlendorf	zum 76. Geburtstag
am 02.11.	Frau Martha Bär OT Garitz	zum 92. Geburtstag	am 08.11.	Frau Rosemarie Stutzke	zum 86. Geburtstag
am 02.11.	Frau Erika Fügemann	zum 87. Geburtstag	am 08.11.	Frau Maria Windschuh	zum 94. Geburtstag
am 02.11.	Herrn Günter Gensch OT Bärenthoren	zum 81. Geburtstag	am 09.11.	Frau Hilde Albert	zum 94. Geburtstag
am 02.11.	Frau Herta Hering	zum 89. Geburtstag	am 09.11.	Frau Inge Lisso OT Steutz	zum 80. Geburtstag
am 02.11.	Frau Martha Kregel	zum 90. Geburtstag	am 09.11.	Frau Marianne Rettig	zum 80. Geburtstag
am 02.11.	Frau Charlotte Richter	zum 90. Geburtstag	am 09.11.	Frau Inge Rießmann	zum 76. Geburtstag
am 02.11.	Frau Ilse Schneider OT Güterglück	zum 75. Geburtstag	am 09.11.	Herrn Heinz Schmidt OT Deetz	zum 84. Geburtstag
am 02.11.	Herrn Siegfried Sens	zum 78. Geburtstag	am 10.11.	Herrn Hermann Heinrich OT Leps	zum 78. Geburtstag
am 03.11.	Herrn Fred Bobbe OT Kermen	zum 83. Geburtstag	am 10.11.	Frau Inge Herrmann	zum 75. Geburtstag
am 03.11.	Frau Brigitte Böhme OT Lindau	zum 80. Geburtstag	am 10.11.	Herrn Max Hoffmann	zum 82. Geburtstag
am 03.11.	Frau Ilse Burkhardt OT Schora	zum 86. Geburtstag	am 10.11.	Frau Edith Kappert OT Lindau	zum 85. Geburtstag
am 03.11.	Frau Hannchen Randau	zum 75. Geburtstag	am 10.11.	Herrn Günter Kuhle OT Nedlitz	zum 75. Geburtstag
am 03.11.	Frau Ursula Schulz OT Lindau	zum 77. Geburtstag	am 10.11.	Frau Erna Polaczek	zum 78. Geburtstag
am 03.11.	Frau Helga Starke OT Güterglück	zum 76. Geburtstag	am 10.11.	Herrn Werner Ritter OT Strinum	zum 81. Geburtstag
am 03.11.	Frau Anneliese Ulrich	zum 83. Geburtstag	am 10.11.	Frau Dagmar Siebert OT Pakendorf	zum 79. Geburtstag
am 04.11.	Frau Alma Arndt OT Leps	zum 80. Geburtstag	am 10.11.	Herrn Helmut Zander	zum 75. Geburtstag
am 04.11.	Herrn Horst Blaschick	zum 79. Geburtstag	am 11.11.	Frau Ilse Böttcher OT Lindau	zum 85. Geburtstag
am 04.11.	Frau Rosemarie Bonhage OT Steckby	zum 79. Geburtstag	am 11.11.	Herrn Karlheinz Hehling	zum 76. Geburtstag
am 04.11.	Frau Irmgard Heinrich	zum 88. Geburtstag	am 11.11.	Frau Eva Hennig	zum 76. Geburtstag
am 04.11.	Herrn Erwin Knoll	zum 76. Geburtstag	am 11.11.	Frau Irmgard Müller OT Gehrden	zum 83. Geburtstag
am 04.11.	Frau Waltraud Krug	zum 78. Geburtstag	am 11.11.	Frau Hildegard Reimer	zum 88. Geburtstag
am 04.11.	Herrn Werner Krüger OT Dobritz	zum 81. Geburtstag	am 11.11.	Frau Ruth Reinke	zum 80. Geburtstag
am 04.11.	Frau Johanna Lorenz	zum 85. Geburtstag	am 11.11.	Frau Irene Schulze OT Niederlepte	zum 78. Geburtstag
am 04.11.	Herrn Rudolf Nachtmann OT Güterglück	zum 81. Geburtstag	am 12.11.	Frau Frieda Eisemann	zum 88. Geburtstag
am 04.11.	Frau Gisela Raasch OT Güterglück	zum 86. Geburtstag	am 12.11.	Herrn Günter Golze OT Gehrden	zum 85. Geburtstag
am 04.11.	Frau Gertrud Schroeter	zum 93. Geburtstag	am 12.11.	Frau Hanna Hecht	zum 76. Geburtstag
am 05.11.	Frau Irene Böhm	zum 89. Geburtstag	am 12.11.	Frau Isolde Klose	zum 79. Geburtstag
am 05.11.	Frau Ingrid Freudenreich	zum 78. Geburtstag	am 12.11.	Herrn Dieter Meier	zum 81. Geburtstag
am 05.11.	Frau Brigitte Gensch	zum 76. Geburtstag	am 12.11.	Herrn Martin Platte OT Schora	zum 85. Geburtstag
am 05.11.	Herrn Günter Heinrich OT Bone	zum 75. Geburtstag	am 12.11.	Frau Irma Schindler OT Steutz	zum 83. Geburtstag
am 05.11.	Herrn Helmut Rosenbaum	zum 81. Geburtstag	am 12.11.	Frau Renate Tänzer	zum 79. Geburtstag
am 05.11.	Herrn Heinz Schickedanz	zum 81. Geburtstag	am 12.11.	Herrn Helmut Topf OT Jütrichau	zum 89. Geburtstag
am 05.11.	Frau Waltraud Wagner OT Eichholz	zum 88. Geburtstag	am 13.11.	Frau Margarete Buchholz	zum 77. Geburtstag
am 05.11.	Herrn Gerhard Weidner	zum 78. Geburtstag	am 13.11.	Herrn Rudolf Els OT Steckby	zum 81. Geburtstag
am 06.11.	Frau Brigitte Drexler	zum 78. Geburtstag	am 13.11.	Frau Elisabeth	zum 88. Geburtstag
am 06.11.	Frau Elfriede Ganzer	zum 86. Geburtstag	am 13.11.	Frau Karl Scholz	zum 85. Geburtstag
am 06.11.	Frau Ruth Neundorf	zum 86. Geburtstag	am 13.11.	Frau Hannelore Specht OT Lindau	zum 78. Geburtstag
am 06.11.	Frau Anneliese Reinecke OT Bonitz	zum 79. Geburtstag	am 13.11.	Herrn Bruno Winetzka	zum 84. Geburtstag
am 07.11.	Frau Lilli Beckerat	zum 75. Geburtstag	am 14.11.	Frau Sophie Kersten	zum 86. Geburtstag
am 07.11.	Herrn Alwin Körner OT Grimme	zum 81. Geburtstag	am 14.11.	Frau Marianne Müller OT Dobritz	zum 82. Geburtstag
am 07.11.	Frau Annemarie Poddan	zum 81. Geburtstag	am 14.11.	Herrn Günter Plofke	zum 84. Geburtstag
am 08.11.	Frau Marianne Alrich	zum 77. Geburtstag	am 14.11.	Herrn Klaus Schmidt	zum 82. Geburtstag
am 08.11.	Frau Grete Brandt OT Eichholz	zum 82. Geburtstag	am 14.11.	Frau Hannelore Schneider OT Güterglück	zum 75. Geburtstag
am 08.11.	Herrn Karlheinz Fritze	zum 75. Geburtstag	am 14.11.	Frau Ingrid Zellmer OT Mühro	zum 82. Geburtstag
am 08.11.	Frau Helga Mintus OT Reuden/Anhalt	zum 77. Geburtstag	am 15.11.	Frau Helga Albrecht	zum 77. Geburtstag
am 08.11.	Frau Ilse Ploum	zum 91. Geburtstag	am 15.11.	Herrn Gerhard Brandt	zum 87. Geburtstag
am 08.11.	Frau Alice Rinke	zum 86. Geburtstag	am 15.11.	Herrn Ernst Finke OT Gödnitz	zum 79. Geburtstag
am 08.11.	Herrn Hans-Joachim Schumann	zum 90. Geburtstag	am 15.11.	Frau Elli Fischer OT Nedlitz	zum 82. Geburtstag
am 08.11.	Herrn Werner Schütauf	zum 78. Geburtstag			

am 15.11.	Frau Gisela Meyer	zum 75. Geburtstag	am 24.11.	Frau Marie Petsch	zum 80. Geburtstag
am 15.11.	Herrn Heinz Reinhold	zum 75. Geburtstag		OT Trüben	
am 15.11.	Frau Charlotte Sauer	zum 81. Geburtstag	am 24.11.	Frau Christa Rosenbaum	zum 75. Geburtstag
am 15.11.	Herrn Wolfgang Starke	zum 80. Geburtstag	am 24.11.	Herrn Nikolaus Schöll	zum 87. Geburtstag
am 15.11.	Frau Ilse Wahlß	zum 79. Geburtstag	am 25.11.	Herrn Manfred Backhaus	zum 79. Geburtstag
am 16.11.	Herrn Horst Bergholz	zum 80. Geburtstag	am 25.11.	Frau Ruth Baumgarten	zum 87. Geburtstag
	OT Leps			OT Walternienburg	
am 16.11.	Herrn Herbert Schedler	zum 82. Geburtstag	am 25.11.	Frau Rosemarie Johannes	zum 78. Geburtstag
am 16.11.	Frau Gisela Teßmann	zum 75. Geburtstag		OT Deetz	
am 17.11.	Frau Helga Eiternick	zum 75. Geburtstag	am 25.11.	Frau Lucie Krüger	zum 80. Geburtstag
am 17.11.	Frau Frieda Fritze	zum 88. Geburtstag		OT Nedlitz	
	OT Walternienburg		am 25.11.	Frau Ilse Panjas	zum 75. Geburtstag
am 17.11.	Frau Inge Pakendorf	zum 85. Geburtstag	am 25.11.	Frau Irene Richter	zum 80. Geburtstag
am 17.11.	Frau Inge Rösler	zum 75. Geburtstag	am 25.11.	Herrn Erich Schönmann	zum 75. Geburtstag
	OT Dobritz			OT Nutha	
am 17.11.	Frau Gertraud Schramm	zum 85. Geburtstag	am 25.11.	Herrn Rudolf Schumann	zum 77. Geburtstag
am 17.11.	Herrn Kurt Teßmann	zum 85. Geburtstag		OT Walternienburg	
am 17.11.	Frau Lisa Wirth	zum 79. Geburtstag	am 26.11.	Frau Margot Alrich	zum 86. Geburtstag
	OT Walternienburg		am 26.11.	Frau Helga Hehling	zum 79. Geburtstag
am 18.11.	Frau Helga Adler	zum 84. Geburtstag	am 26.11.	Herrn Werner Klitsch	zum 77. Geburtstag
	OT Kermen		am 26.11.	Frau Erna Pitschk	zum 99. Geburtstag
am 18.11.	Frau Ella Letz	zum 87. Geburtstag	am 26.11.	Frau Anneliese Sandmann	zum 89. Geburtstag
am 18.11.	Herrn Walter Nitschke	zum 75. Geburtstag		OT Güterglück	
am 18.11.	Frau Marga Schumann	zum 76. Geburtstag	am 26.11.	Herrn Gerhard Schmohl	zum 82. Geburtstag
am 19.11.	Frau Charlotte Dolatkewitz	zum 93. Geburtstag	am 26.11.	Frau Annemarie Voß	zum 78. Geburtstag
	OT Nedlitz			OT Badetz	
am 19.11.	Herrn Helmut Eschholz	zum 81. Geburtstag	am 26.11.	Frau Martha Wallwitz	zum 88. Geburtstag
	OT Bonitz			OT Bias	
am 19.11.	Frau Christa Jung	zum 75. Geburtstag	am 27.11.	Herrn Ralf Baumann	zum 81. Geburtstag
am 19.11.	Frau Helga Kirchner	zum 77. Geburtstag	am 27.11.	Herrn Siegfried Dolch	zum 83. Geburtstag
am 19.11.	Frau Inge Liebe	zum 83. Geburtstag	am 27.11.	Frau Elfriede Heuer	zum 87. Geburtstag
am 19.11.	Frau Waltraud Pergande	zum 78. Geburtstag	am 27.11.	Herrn Günter Leps	zum 78. Geburtstag
am 19.11.	Frau Ingeborg Schuh	zum 80. Geburtstag		OT Lindau	
am 19.11.	Herrn Kurt Thiele	zum 77. Geburtstag	am 27.11.	Frau Anneliese Meinhardt	zum 85. Geburtstag
am 19.11.	Herrn Heinz Weidel	zum 80. Geburtstag	am 28.11.	Herrn Otto Alex	zum 77. Geburtstag
am 19.11.	Herrn Rüdiger Wiedemann	zum 77. Geburtstag		OT Nedlitz	
am 19.11.	Frau Freia Zehle	zum 90. Geburtstag			
am 20.11.	Herrn Johann Decker	zum 80. Geburtstag			
	OT Nutha				
am 20.11.	Frau Erika Friedrich	zum 84. Geburtstag			
	OT Schora				
am 20.11.	Frau Ilse Gieseke	zum 93. Geburtstag			
am 20.11.	Frau Waltraud Krüger	zum 76. Geburtstag			
am 20.11.	Frau Ritta Topf	zum 82. Geburtstag			
	OT Jütrichau				
am 20.11.	Herrn Kurt Weste	zum 84. Geburtstag			
am 21.11.	Frau Elli Alex	zum 77. Geburtstag			
	OT Nedlitz				
am 21.11.	Herrn Joachim Bunde	zum 81. Geburtstag			
	OT Strinum				
am 21.11.	Frau Ingeborg Gäbler	zum 75. Geburtstag			
am 21.11.	Frau Charlotte Kaufmann	zum 101. Geburtstag			
am 21.11.	Herrn Horst König	zum 83. Geburtstag			
	OT Walternienburg				
am 21.11.	Frau Gerda Strahler	zum 77. Geburtstag			
	OT Nedlitz				
am 22.11.	Frau Gerti Abramowski	zum 76. Geburtstag			
am 22.11.	Herrn Dieter Burow	zum 76. Geburtstag			
am 22.11.	Herrn Helmut Hänel	zum 80. Geburtstag			
	OT Walternienburg				
am 22.11.	Herrn Martin Teitge	zum 83. Geburtstag			
am 22.11.	Frau Elsbeth Wozny	zum 79. Geburtstag			
am 23.11.	Frau Barbara Brüning	zum 85. Geburtstag			
	OT Steckby				
am 23.11.	Frau Agnes Gasenzer	zum 80. Geburtstag			
am 23.11.	Frau Brigitte Krause	zum 75. Geburtstag			
am 23.11.	Herrn Kurt Redlich	zum 79. Geburtstag			
am 23.11.	Herrn Horst Schulze	zum 79. Geburtstag			
	OT Niederlepte				
am 23.11.	Herrn Wolfgang Schulze	zum 77. Geburtstag			
am 24.11.	Frau Erika Heinemann	zum 89. Geburtstag			

Kirchliche Nachrichten für Zerbst und Umgebung

St. Nicolai und St. Trinitatis Zerbst

Samstag, 30.11.2013

16:30 Uhr Adventskonzert mit dem Zerbster Stadtchor
(St. Trinitatis)

Sonntag, 01.12.2013

10:00 Uhr Gottesdienst mit Adventskranzbinden und Brunch
(St. Trinitatis)

Dienstag, 03.12.2013

09:30 Uhr Volksliedersingen (St. Trinitatis)
14:00 Uhr Bibelstunde
19:00 Uhr Männerclub (Lutherhaus)

Freitag, 06.12.2013

19:30 Uhr Konzert mit dem Universitätschor
Johann Friedrich Reichardt der MLU Halle

Samstag, 07.12.2013

14:30 Uhr Gottesdienst Mühlisdorf

Sonntag, 08.12.2013

10:00 Uhr Gottesdienst (St. Trinitatis)

Dienstag, 10.12.2013

15:00 Uhr zentraler Adventsnachmittag für Parochie Trinitatis
(St. Trinitatis)

Freitag, 13.12.2013

15:00 Uhr Adventsnachmittag mit Kommune
Garitz - Hotel am Weinberg

Samstag, 14.12.2013

17:00 Uhr Kantorei Konzert (St. Trinitatis)

Sonntag, 15.12.2013

10:00 Uhr Gottesdienst (St. Trinitatis)

Dienstag, 17.12.2013

18:00 Uhr Polizeiorchester (St. Trinitatis)

Regelmäßige Kreise und Veranstaltungen

Kinderkirche: montags 14:30 Uhr Klasse 1 - 4
(Lutherhaus)
15:30 Uhr Klasse 5 - 6
(Lutherhaus)
Singkreis: montags 15:30 Uhr (St. Trinitatis)

St. Bartholomäi Zerbst**Freitag, 29.11.2013**10.00 Uhr Gottesdienst
Seniorenzentrum „Am Frauentor“**Sonntag, 01.12.2013**14.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent mit Taufe
St. Bartholomäi**Montag, 02.12.2013**19.30 Uhr Gemeindekirchenrat
Eichholz**Dienstag, 03.12.2013**15.00 Uhr Gemeindekirchenrat
Jütrichau
19.30 Uhr Gemeindekirchenrat Parochie Niederlepte
Eichholz**Mittwoch, 04.12.2013**15.00 Uhr Adventsnachmittag der Frauenkreise
St. Bartholomäi
19.00 Uhr Gemeindekirchenrat St. Marien Ankuhn**Samstag, 07.12.2013**14.30 Uhr Adventsgottesdienst mit anschl. Kaffeetafel
St. Marien Ankuhn**Sonntag, 08.12.2013**10.00 Uhr Gottesdienst
St. Bartholomäi
15.30 Uhr Andacht zum Miniweihnachtsmarkt
Hohenlepte**Montag, 09.12.2013**16.00 Uhr Frauenkreis
Wertlau
19.00 Uhr Gemeindekirchenrat
St. Bartholomäi**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde,
Dessauer Str. 10a in Zerbst**Internet: www.efg-zerbst.de**Gottesdienste:****So., 01.12.**

10.00 Uhr Gottesdienst (parallel Kinderstunde)

So., 08.12.

15.00 Uhr Adventsfeier mit gemeinsamem Kaffeetrinken

Begegnungszentrum:**Fr., 29.11.**

17.30 Uhr Teenietreff

Fr., 06.12.

17.30 Uhr Teenietreff

Öffnungszeiten des Innenspielplatzes:

Fr.: 15.30 - 17.30 Uhr

Hier wird gespielt und getobt, erzählt und gebastelt.

Herzliche Einladung an Eltern/Großeltern mit Kindern bis zu 10 Jahren.

Neuapostolische Kirche (NAK)**Gemeinde Zerbst/Anhalt - Mühlenbrücke 62a****Gottesdienste**Sonntag 01.12.2013 10:00 Uhr
Bezirksapostel - Übertragungsgottesdienst via Satellit aus Chemnitz**Übertragungsgemeinden:**Dessau-Roßlau (Kantorstraße 51)
Coswig/Anhalt (Flieth 4a)

Mittwoch	04.12.2013	19:30 Uhr
Sonntag	08.12.2013	09:30 Uhr
Mittwoch	11.12.2013	19:30 Uhr
Sonntag	15.12.2013	09:30 Uhr

Info für unsere Leser

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für:

- Geschäftsanzeigen
- Infobroschüren
- Beilagen-Werbung
- Flyer



Kontakt

Rita Smykalla

Mobil: (01 71) 4 14 40 18
 Telefon: (03 42 02) 34 10 42
 Telefax: (03 42 02) 5 15 06

rita.smykalla@wittich-herzberg.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)

Anzeige

Klein- und Familienanzeigen
JETZT auch ONLINE
gestalten und schalten!



<http://azweb.wittich.de>

Über 1500 neue
Brautkleider je 298 €

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 1500 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis. Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.

www.Brautmode-Discount.de
Für einen Anprobetermin erreichen Sie uns unter: **035 91 / 318 99 09** oder **0163 / 814 59 65**

lb
localbook

lokal
crossmedial
tagesaktuell
werben
informieren

www.localbook.de

C12

NESCURE
Der sanfte Entzug

Alkoholentzug in 3 Wochen

Raus aus der Abhängigkeit, rein in die Zukunft.

Unser Ärzte- und Therapeutenteam entzieht Sie sanft und ohne Konsumzwang in nur 21 Tagen.

Diskret und anonym in angenehmer, familiärer Atmosphäre mit Hilfe Neuro-Elektrischer Stimulation.



Alle Infos über das geniale NESCURE® Verfahren für den sanften Alkoholentzug

www.necure.de
oder kostenfrei 0800 7009909

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am 30.01.2014, 10.00 Uhr, im Amtsgericht Zerbst, Neue Brücke 22, Saal 4 versteigert werden das im Grundbuch von **Steckby Blatt 1005** eingetragene Grundstück lfd. Nr. 1 des BVs, Gemarkung Steckby, Flur 2, Flurstück 94, Größe 2.638 m². Das Grundstück ist mit einem um 1870 in Massivbauweise errichteten Einfamilienhaus (1 Vollgeschoss, ohne Dachgeschossausbau, ohne Keller) mit Seitenflügel (Baujahr 1950) einem Nebengebäude (eingeschossig, Teilkeller, Flachdach) mit Garageneinbau (eingeschossig) nicht unterkellert, Flachdach) sowie einem Stallgebäude (eingeschossig, nicht unterkellert, Steildach; ehemaliger Schafstall) und einem Schuppen (eingeschossig, nicht unterkellert, Flachdach) bebaut. Baujahr um 1910 und 1950. Das Grundstück liegt im Geltungsbereich einer Dorferneuerungsplanung. Der Versteigerungsvermerk ist in das Grundbuch eingetragen worden am: 30.08.2011.

Der Verkehrswert des Grundbesitzes ist festgesetzt auf: 9.600 €. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.zvg-portal.de und auf der Internetseite des Amtsgerichts Zerbst.

Amtsgericht Zerbst

- 9 K 29/11 -

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll(en) am **27.01.2014; 9.00 Uhr**, im Amtsgericht Zerbst, Neue Brücke 22, Saal 3, versteigert werden die i. d. Wohnungsgrundbüchern von **Nedlitz** Blätter 635, 636, 637, 638, 639 und 640 eingetragenen Miteigentumsanteilen

Blatt 635 168,211/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück lfd. Nr. 3 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Nedlitz, Flur 13, Flurstück 22/6, Gebäude- und Freifläche, Verkehrsfläche, Am Eichenweg 1 bis 10 zu 10.058 m² verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung Haus H, Nr. H1 des Aufteilungsplanes, mit Kellerraum Nr. H1 des Aufteilungsplanes; 3-Zimmerwohnung im Erdgeschoss links, Am Eichenweg 8, Wohnfläche etwa 81,33 qm, leerstehend

Blatt 636 168,976/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück lfd. Nr. 3 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Nedlitz, Flur 13, Flurstück 22/6, Gebäude- und Freifläche, Verkehrsfläche, Am Eichenweg 1 bis 10 zu 10.058 m² verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung Haus H, Nr. H2 des Aufteilungsplanes, mit Kellerraum Nr. H2 des Aufteilungsplanes; 3-Zimmerwohnung im Erdgeschoss rechts, Am Eichenweg 8, Wohnfläche etwa 81,33 qm, leerstehend

Blatt 637 168,211/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück lfd. Nr. 3 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Nedlitz, Flur 13, Flurstück 22/6, Gebäude- und Freifläche, Verkehrsfläche, Am Eichenweg 1 bis 10 zu 10.058 m² verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung Haus H, Nr. H3 des Aufteilungsplanes, mit Kellerraum Nr. H3 des Aufteilungsplanes; 3-Zimmerwohnung im 1. Obergeschoss links, Am Eichenweg 8, Wohnfläche etwa 81,33 qm, leerstehend

Blatt 638 168,976/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück lfd. Nr. 3 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Nedlitz, Flur 13, Flurstück 22/6, Gebäude- und Freifläche, Verkehrsfläche, Am Eichenweg 1 bis 10 zu 10.058 m² verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung Haus H, Nr. H4 des Aufteilungsplanes, mit Kellerraum Nr. H4 des Aufteilungsplanes; 3-Zimmerwohnung im 1. Obergeschoss rechts, Am Eichenweg 8, Wohnfläche etwa 81,33 qm, leerstehend **Blatt 639**

162,441/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück lfd. Nr. 3 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Nedlitz, Flur 13, Flurstück 22/6, Gebäude- und Freifläche, Verkehrsfläche, Am Eichenweg 1 bis 10 zu 10.058 m² verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung Haus H, Nr. H5 des Aufteilungsplanes, mit Kellerraum Nr. H5 des Aufteilungsplanes; 3-Zimmerwohnung im Dachgeschoss links, Am Eichenweg 8, Wohnfläche etwa 78,54 qm, leerstehend

Blatt 640 163,185/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück lfd. Nr. 3 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Nedlitz, Flur 13, Flurstück 22/6, Gebäude- und Freifläche, Verkehrsfläche, Am Eichenweg 1 bis 10 zu 10.058 m² verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung Haus H, Nr. H6 des Aufteilungsplanes, mit Kellerraum Nr. H6 des Aufteilungsplanes; 3-Zimmerwohnung im Dachgeschoss rechts, Am Eichenweg 8, Wohnfläche etwa 78,54 qm, leerstehend. Alle Wohnungen befinden sich in einem 3-geschossigen Mehrfamilienhaus mit insgesamt 6 Wohnungen. Das um etwa 1994 errichtete Gebäude befindet sich auf Grund jahrelangen Leerstandes und Vandalismuseinwirkungen in einem instandsetzungsbedürftigen Zustand. Auch in den Wohnungen sind Maßnahmen zur Realisierung einer Vermietbarkeit erforderlich.

Die Versteigerungsvermerke sind in die Wohnungsgrundbücher eingetragen worden am: 26.01.2009

Die Verkehrswerte der Wohnungen sind festgesetzt auf: **Blatt 635** – 31.000 € **Blatt 636** – 32.000 € **Blatt 637** – 31.000 € **Blatt 638** – 31.000 € **Blatt 639** – 31.000 € **Blatt 640** – 30.000 €

In einem früheren Termin ist der Zuschlag gemäß § 85a ZVG versagt worden. In diesem Termin kann daher, sofern das Verfahren nicht eingestellt wird, der Zuschlag auch auf ein Gebot erteilt werden, das weniger als die Hälfte des Verkehrswertes beträgt. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.zvg-portal.de und auf der Internetseite des Amtsgerichts Zerbst.

Amtsgericht Zerbst

- 9 K 1/09 -

Traumhaus an der Müritz

Exposé der Immobilie bitte per E-Mail unter:

aga-mueritz@web.de

Verhandlungsbasis • Kauf von Privat.

ZIEHEN SIE UM?

Ihr fairer Umzugspartner

Umzüge und Aktenlagerung Bechstdt GmbH

06844 Dessau-Roßlau

Willy-Lohmann-Str. 18

Tel. 0340/8507070

40 Parkplätze vorhanden

• **NEU: Aktenlagerung und Aktenpflege**

• Küchenumbau

• seniorengerechte Umzüge

• Ein- und Auspackservice

• Klaviertransporte

• Haushaltsauflösung und Handwerkerservice

• großes Möbellager • Möbelmontagen

Auch kurzfristige Termine möglich!

39261 Zerbst

Breite 24

Tel./Fax 039 23/62 18 18



beliebt
bekannt
kompetent

www.professioneller-umzug.de

anhaltiner-umzugsbuero@arcor.de

Wechseln Sie ins CityNet!

Wir sind regional in 1200 Orten im Raum Mitteldeutschland mit modernster Technik verfügbar und wir bieten Ihnen im Ortsnetz:

- * Geschwindigkeit bis zu 20.000 kbit/s
- * bestechende Sprachqualität
- * Flatrate ins Internet
- * Flatrate ins Festnetz
- * Ortsrufnummer
- * Vor-Ort-Service

www.manCityNet.de
Der regionale Internet!

Rufen Sie uns an!

(0341) 1288 5205 107

!!!! Vertrieb und Techniker gesucht wg. Netzausbau !!!

Tarif ab
19,95 €/mtl
dauerhaft

Nacht der Operette

Die schönsten Lieder aus den bekanntesten Operetten mit dem großen Orchester des Warschauer Operettentheaters, Ballett und Operettenstars aus Wien

THE 12 TENORS

ROCK | POP | CLASSIC
MUSIK OHNE (ALTERS-) GRENZEN
Die weltweit erfolgreichste Produktion ist zurück!

04.04.2014 19:30 UHR | 18.02.2014 19:30 UHR

ZERBST STADTHALLE

TOURIST-INFO Tel: 03923 2351 UND UNTER WWW.TICKETS.COM

www.hotel-breitenbacher-hof.de

Gaststätte • Pension • Partyservice „Zum Goldenen Hufeisen“

Ringstraße 50 • 39264 Schora • Tel. 03 92 47/9 49 49

Adventsbrunch am 08.12.2013 von 10-15 Uhr

Vom Frühstück mit Schinken-, Käse-, Fisch- und Bratenplatten, hausgeb. Brot und Brötchen über Mittagessen mit Wild, Geflügel, Braten, Rot- und Grünkohl, Pilze, Klöße, Kartoffeln, Nudeln, Suppen, Desserts bis hin zum Kaffee trinken mit Plätzchen und weihnachtlichen Torten. Lassen Sie sich und Ihre Familie 5 Stunden lang verwöhnen und das alles für nur 18,00 EUR p. P.

3-Gänge-Weihnachtsmenüs am 25. u. 26.12.2013

Suppe	: Hochzeits- oder Wildsuppe	
Menü I	: Rehragout, Waldpilze, Spätzle	18,50 EUR
Menü II	: Wildschweinbraten, Rotkohl, Klöße	17,50 EUR
Menü III	: ½ Ente, Rot- oder Grünkohl, Klöße	16,00 EUR
Menü IV	: Entenkeule, Rotkohl, Klöße o. Kart.	13,80 EUR
Menü V	: Wildlachs, Brokkoli, Safranreis	14,80 EUR
Menü VI	: Steak, Champignons, Kroketten, Salat	13,50 EUR
Dessert	: Bratapfel- oder Rosensahnedessert	

Wir bitten Sie freundlichst um Vorbestellung.

Alte Küche?

Neu in 1 Tag!



Nachher

Neue Fronten nach Maß!

PORTAS®-Fachbetrieb

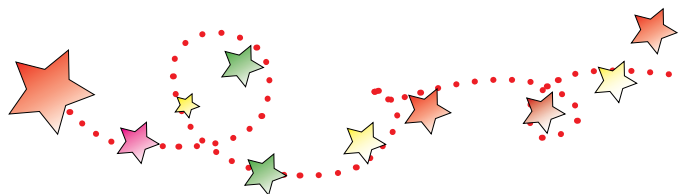
Petra Görtsch

Bueroer Auweg 15

06869 Coswig (Anhalt)

Tel.: 03 49 03/6 87 20

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1



SCHROTTWETZEL

SCHROTT • METALLE • LEGIERUNGEN • GROSSSCHEREN • AUFBEREITUNG
GROSSHANDEL • EXPORT • IMPORT • CONTAINERDIENST • RECYCLING

- Ankauf von Schrott, Metallen, Legierungen
- Aufkauf von Kleinstmengen
- Grobscheren, Aufbereitung, Recycling, Containerdienst
- Industriedemontagen, Brückenrückbau etc.

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag: 7.00 Uhr – 17.00 Uhr

Freitag: 7.00 Uhr – 16.00 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr – 11.45 Uhr

Schrott Wetzel GmbH • NL Roßlau • Industriehafen 4 • 06862 Roßlau • Telefon: 03 49 01 / 5 49 90 • Fax: 03 49 01 / 54 99 29
www.schrott-wetzel.de • info-roßlau@schrott-wetzel.de • Entsorgungsfachbetrieb • Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001